



# MIT 2,16 PROMILLE IN SCHLANGENLINIEN IN DEN GEGENVERKEHR

Veröffentlicht am 04.10.2021 um 10:00 Uhr

**Er fuhr in Schlangenlinien, geriet dabei mehrfach in den Gegenverkehr, touchierte einen VW Golf und missachtete das Rotlicht der Ampel: Zeugen hatten den stark alkoholisierten Fahrer eines VW Bora am Samstagabend (02.10.2021) der Lübecker Polizei gemeldet.**

Die alarmierten Beamten konnten den Betrunknen schließlich im Marliring in Lübeck St. Gertrud stoppen. Das Ergebnis des Atemalkoholtestes war deutlich: 2,16 Promille zeigte das Testgerät an.



Aufgefallen war der 29-jährige Mann mit seinem VW Bora zunächst gegen 19:15 Uhr in der Straße Im Gleisdreieck. Von dort aus bog er trotz rot anzeigender

**/ Foto: Jörg Schiessler/Stodo.News**

Ampel in die Wesloer Landstraße ein und fuhr weiter in Richtung Arnimstraße. Während der gesamten Fahrt lenkte er seinen PKW in starken Schlangenlinien und geriet dabei mehrfach in den Gegenverkehr. Im weiteren Verlauf touchierte der 29-Jährige im Marliring einen geparkten VW Golf und beschädigte den Außenspiegel.

Dank der Zeugenhinweise konnten ihn schließlich zwei Funkwagenbesatzungen des 3. Polizeireviers an der Einmündung der Schlutuper Straße stoppen. Im Anschluss an den positiven Atemalkoholtest wurde dem Lübecker eine Blutprobe entnommen, der Führerschein beschlagnahmt und jegliche Nutzung von fahrerlaubnispflichtigen Kraftfahrzeugen bis auf Weiteres untersagt.

Gegen den Mann aus dem Landkreis Nordwestmecklenburg wird jetzt wegen des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs, Verkehrsunfallflucht und diverser Verstöße gegen die Straßenverkehrsordnung ermittelt.